



Datenschutzhinweise für Kunden

Ihrem Scania Händler und der Scania Schweiz AG, Steinackerstrasse 57, 8302 Kloten (nachstehend auch als „Scania“ bezeichnet) ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei deren Verarbeitung ein wichtiges Anliegen.

Im Folgenden erläutern wir Ihnen daher, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen in welcher Weise verarbeiten.

Wenden Sie sich bitte an uns, wenn Sie weitere Fragen haben. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Datenschutzhinweises.

Von Zeit zu Zeit kann es nötig sein, die Datenschutzhinweise zu aktualisieren, z.B. aufgrund veränderter Anforderungen oder Bearbeitungsprozesse. Scania behält sich daher vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit zu ändern. Die neue Version der Datenschutzhinweise wird jeweils mit ihrer Veröffentlichung auf der Webseite verbindlich.

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Einschlägige personenbezogene Daten sind hierbei insbesondere: Name, Anrede, Funktion und Rolle im Unternehmen, Adresse, Telefonnummer, Mobiltelefonnummer und andere Kommunikations- und Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse, Kundennummer, Bankverbindung, Steuer-Nummer/UID, Zahlungsinformationen etc.. Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z.B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Informationen über ihre finanzielle Situation (z.B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbe-Score), Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokoll) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Aber auch Fahrzeugdaten, die einen Personenbezug aufweisen können, z. B. Daten zur Identifizierung und Lokalisierung des Fahrzeugs im Bedarfsfall, etwa im Fall einer Panne sowie Verbrauchs- oder Verschleissdaten etc. können als personenbezogene Daten einzuordnen sein.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Bei der Datenverarbeitung gehen wir verantwortungsvoll und vertraulich mit Ihren personenbezogenen Daten um. Deshalb werden Ihre personenbezogenen Daten selbstverständlich unter Beachtung der Schweizerischen Datenschutzgesetzgebung und - soweit anwendbar - der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet.

Eine diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten liegt in jedem mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder in jeder Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten vor. Eine Datenverarbeitung ist insbesondere in dem Erheben, dem Erfassen, der Organisation, dem Ordnen, der Speicherung, der Anpassung, der Veränderung, dem Auslesen, dem Abfragen, der Verwendung, der Offenlegung durch Übermittlung, der Verbreitung oder in einer anderen Form der Bereitstellung, dem Abgleich oder der Verknüpfung, der Einschränkung, dem Löschen oder der Vernichtung personenbezogener Daten zu sehen.



Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei Abschluss und Durchführung der mit Ihnen als Kunden geschlossenen Verträge werden Scania von Ihnen auch personenbezogene Daten mitgeteilt und durch Scania erhoben.

Scania verarbeitet personenbezogene Daten von Ihnen insbesondere zum Zwecke der ordnungsgemässen Erfüllung bestehender Verträge (d.h. Vertragsanbahnung, vorvertragliche Massnahmen, Vertragsabschluss, Vertragsdurchführung, Beendigung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses) sowie zur Verbesserung seiner Produkte und Dienstleistungen, seines Services, der mit Ihnen bestehenden Geschäftsbeziehung sowie der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen.

Des Weiteren verarbeitet Scania, abhängig davon, welche Verträge mit Ihnen abgeschlossen wurden, personenbezogene Daten:

- aus den Bereichen Fuhrparkmanagement, Flottenlösungen, digitales Kontrollgerät, Fahrtraining und Coaching und anderen vernetzten Services,
- bei dem Auslesen von Steuergeräten sowie im Hinblick auf Telematik Daten,
- bei Notrufen/Nutzung von eCall (sofern verfügbar) von Fahrzeugen,
- zur Durchführung von Ferndiagnosen sowie Wartungs- und Reparaturanalysen sowie zu diesbezüglichen Planungen und Prognosen,
- in Verbindung mit Analysen zu flexiblen Wartungsplänen,
- bei vom Kunden beauftragten Reparatur- und Wartungsarbeiten am Fahrzeug,
- über den Zustand und die Nutzung des Fahrzeuges (etwa Informationen über Verschleisstteile, Laufleistung, Nebenantriebsstunden),
- über das Nutzungsverhalten des Fahrzeuges,
- im Hinblick auf sicherheitsrelevante oder technisch bedingte Rückrufaktionen und/oder zur Pannenhilfe,
- zur internetbasierten Bereitstellung von Entertainment-Inhalten im Fahrzeug,
- zur Positionsbestimmung und zur Überwachung der Fahrzeuge im Zeitraum zwischen Verkauf und Auslieferung,
- zur Ortung gestohlener, nicht zurückgegebener oder fehlender Fahrzeuge durch den Einsatz der Kontrolleinheit,
- zur Entwicklung von Kartendaten sowie der Entwicklung effizienter Vertriebs- und Kundendienstnetze,
- zur Organisation von Frühwarnsystemen zu Produktmängeln und der Einleitung von Abhilfemassnahmen,
- zur Kontrolle der Einhaltung vertraglich vereinbarter Pflichten gegenüber Unternehmen der Scania Gruppe,
- zur Bewertung des Produktstatus in Verbindung mit dem Kauf und/oder Verkauf gebrauchter Produkte sowie
- zur Fehlersuche, zur Wartung oder zur Durchführung von Funktionstests von Systemen und Anwendungen, die mit den Schnittstellen, dem Abonnement und den Services in Verbindung stehen.

Scania verarbeitet personenbezogene Daten von Ihnen aus Verträgen zudem zum Zwecke der Refinanzierung, der Kundenbetreuung, zum gruppeninternen Reporting, zur Übermittlung an Gläubigerschutzverbände und Wirtschaftsauskunftsdienste und zu Zwecken einer Bonitätsprüfung. Soweit Scania Ansprüche aus mit Kunden bestehenden Verträgen, etwa zu Zwecken der Refinanzierung, an Dritte, insbesondere Banken oder Factoring-Unternehmen („Zessionare“), abtritt, übermittelt Scania im Zusammenhang mit diesen Verträgen verarbeitete personenbezogene Daten des Kunden auch an diese Zessionare.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nach den nachstehend dargestellten Vorgaben und Voraussetzungen im Rahmen einer automatisierten Verarbeitung entweder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligungserklärung oder basierend auf einer einschlägigen gesetzlichen Rechtsgrundlage. Andernfalls erfolgt keine Datenverarbeitung. Wenn wir uns auf eine gesetzliche Rechtsgrundlage stützen, ist dies Art. 13 DSGVO bzw., sofern und soweit anwendbar, Art. 6 DSGVO.



Bei einer gesetzlichen Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten insbesondere, um das mit Ihnen bestehende Vertragsverhältnis erfüllen zu können. Die von uns direkt von Ihnen bei Vertragsschluss erhobenen personenbezogenen Daten sind für den Abschluss des jeweiligen Vertrages erforderlich. Um den jeweiligen Vertrag durchführen zu können, sind Sie vertraglich verpflichtet, die erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen. Eine Nichtbereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten kann dazu führen, dass die Vertragserfüllung nicht durchgeführt werden kann.

Scania darf Ihre personenbezogenen Daten auch dann verarbeiten, wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. Scania unterliegt hierbei einer Reihe von gesetzlichen Verpflichtungen. Dies gilt insbesondere für die Speicherung bzw. Aufbewahrung für die Dauer von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten. Weiterhin gilt dies insbesondere für steuerrechtliche Verpflichtungen.

Des Weiteren kann eine Datenverarbeitung stattfinden, wenn wir ein berechtigtes Interesse daran haben. Ein solches berechtigtes Interesse liegt immer dann vor, wenn wir ein wirtschaftliches, rechtliches oder ideelles Interesse haben und Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen. In diesen Fällen wird das Interesse im Zusammenhang mit der jeweiligen Datenverarbeitung gesondert mitgeteilt.

Ihre personenbezogenen Daten werden über die soeben genannten Zwecke hinaus von uns verarbeitet, wenn Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilen. Dies betrifft Daten, welche grundsätzlich nicht für die Vertragserfüllung erforderlich sind, oder für die keine sonstige Rechtsgrundlage einschlägig ist. Die Zwecke der Verarbeitung werden Ihnen jeweils im Vorfeld der Einwilligungserteilung mitgeteilt. Die Nichtabgabe dieser Einwilligung oder deren Widerruf lässt jedoch die Möglichkeit des Rückgriffs auf gesetzliche Rechtsgrundlagen hinsichtlich der Datenverarbeitung unberührt. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Einwilligungserklärung freiwillig abzugeben. Die Nichtabgabe der Einwilligung hat für Sie keine Nachteile. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit zur Einsicht anfordern und zu jedem Zeitpunkt durch eine E-Mail oder per Post an uns widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Zulässigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Datenschutzhinweises.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschliesslich "Profiling" findet nicht statt.

Der Umfang der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird durch die vorstehend dargestellten jeweiligen Zwecke begrenzt. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen vorstehend nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Erhebung von personenbezogenen Daten

Wir erheben auf personenbezogene Daten auf verschiedene Arten. So verfügen z.B. alle Scania Fahrzeuge über einen Kommunikator, der diverse Daten des Fahrzeugs sammelt, bearbeitet und automatisch mittels SIM Karte auf den Server der Scania Holding in Irland übermittelt. Scania behält sich zudem vor das Recht vor, Daten von jeglichen fahrzeug- oder ausstattungsbezogenen elektronischen Kontroll-Einheiten (ECU), Bordcomputern und Datenspeicherausrüstungen herunter zu laden, zu verarbeiten, zu speichern und auf den Server in Irland zu übermitteln.

Wenn Sie ein Fahrzeug von uns erwerben oder nutzen, erheben wir folgende Daten: Namen der Firma, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Name einer vom Kunden genannten Kontaktperson sowie Daten über Fahrzeug- und Fahrerkonfiguration/en und/oder Ausstattung wie den digitalen Fahrtenschreiber oder die Fahrerkartenummer. Diese Daten werden nur bearbeitet, wenn es für Scania zur Erfüllung des Verwendungszwecks der Verarbeitung für den Kunden notwendig ist oder damit Scania seine Verpflichtungen gegenüber dem Kunden erfüllen oder besser erfüllen kann.

Die erhobenen Daten werden zentral gespeichert und aufbereitet, um dem Kunden eine optimale Beratung zu gewährleisten.

Werbung

Wir beabsichtigen, die von Ihnen mitgeteilten bzw. von uns erhobenen Daten bei einem bestehenden Kundenverhältnis auch zu Werbezwecken zu verarbeiten. Gesetzliche Rechtsgrundlage ist in diesem Fall ein berechtigtes Interesse. Ein solches berechtigtes Interesse ist im Hinblick auf sog. Direktwerbung



gegeben. Unter dem Begriff der Direktwerbung versteht man die unmittelbare Ansprache eines Nachfragers durch einen Anbieter, hier durch Scania, mit der Zielsetzung, den entgeltlichen Absatz von Produkten oder Dienstleistungen zu fördern. Die Vorgaben des Art. 3 Abs. 1 lit. o UWG (Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb) werden selbstverständlich beachtet.

Die Werbung erfolgt postalisch, auf elektronischem Wege (E-Mail), per SMS/MMS oder per Anruf.

Die Werbemaßnahmen beziehen sich auf sämtliche Produkte und Dienstleistungen. Zu den vorstehend genannten Werbezwecken werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. an die unter der Überschrift „Empfänger der personenbezogenen Daten“ aufgeführten Kategorien übermittelt und von diesen für Werbezwecke verarbeitet.

Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken einlegen. Die entsprechenden Kontaktdaten sind am Ende dieses Datenschutzhinweises aufgeführt. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeitet und aus den entsprechenden Werbeverteilern gelöscht.

Dauer der Datenverarbeitung

Die Höchstdauer der Speicherung ist abhängig davon, welchem Zweck die Datenverarbeitung dient. Die Dauer der Speicherung richtet sich danach, für welchen Zeitraum die Verarbeitung zur Zweckerfüllung (z.B. hinsichtlich der Vertragsabwicklung) oder zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Zudem richtet sich die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten auch danach, ob diese zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich sind.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Bei Scania erfolgt eine Übermittlung innerhalb der Fachabteilungen sowie eine gruppeninterne Datenübermittlung (sowohl an mit Scania verbundene Unternehmen sowie ggf. an freie Scania Händler, Servicepartner und Werkstätten) soweit dies zur Zweckerreichung erforderlich ist

Primäre Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung innerhalb der Scania Gruppe ist ein berechtigtes Interesse. Danach ist die Datenverarbeitung rechtmässig, wenn die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen von Scania erforderlich ist, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte der betroffenen Person überwiegen. Dies ist beispielsweise bei der Datenübermittlung zu internen Verwaltungszwecken der Fall (etwa bei einem zentralen Kundenmanagement oder im Fall des Zugriffs auf Daten innerhalb von Matrixstrukturen in einer Unternehmensgruppe).

Insbesondere zu diesen vorstehend genannten Zwecken werden erhobene personenbezogene Daten nicht nur durch Scania, sondern auch durch in der Scania Gruppe mit Scania verbundene Unternehmen sowie durch weitere freie Scania Händler, Servicepartner und Werkstätten (eine entsprechende Liste können Sie unter <https://www.scania.com/ch/de/home/misc/dealer-locator/dealer-listing.html> einsehen) verarbeitet.

Des Weiteren können Übermittlungen insbesondere an folgende externe Dritte vorgenommen werden:

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Steuerberatungsgesellschaften, Rechtsanwaltskanzleien, Finanzierungsgesellschaften, Banken, Werbeagenturen, "letter shops", Druckereien, Postdienstleister, Spediteure, Behörden (u.a. Finanzämter, Zoll), Versicherungsgesellschaften, Gesellschaften, die die Bonität prüfen, IT Dienstleister, Inkasso Gesellschaften, Datenträgerentsorgungsgesellschaften

Eingesetzte Auftrags-Verarbeiter sind vertraglich auf die Vorgaben zur Auftragsdatenverarbeitung verpflichtet. Auftrags-Verarbeiter werden Ihre Daten nur entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und nur im Rahmen der Auftragserfüllung verarbeiten.

Ort der Datenverarbeitung

Die gesamte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet entweder in der Schweiz oder in Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (insbesondere in Schweden oder Irland) bzw. in Staaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) statt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten durch Scania an Staaten ausserhalb der Schweiz bzw. der Mitgliedstaaten der Europäischen Union



oder der EWR-Staaten (sog. Drittstaaten) erfolgt grundsätzlich nicht. Soweit Scania personenbezogene Daten im Einzelfall an Dienstleister ausserhalb dieser Länder übermittelt, erfolgt dies nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder eine Vereinbarung der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission) vorhanden sind.

Datensicherheit / Technische und organisatorische Massnahmen

Scania trifft alle notwendigen technischen und organisatorischen Massnahmen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung durch unbefugte Personen und Missbrauch zu schützen. So haben insbesondere nur diejenigen Mitarbeiter und Beauftragten von Scania Zugang zu den Daten, die diese Daten zur Ausübung ihrer Tätigkeit benötigen.

So beachtet Scania die rechtlichen Vorgaben zur Pseudonymisierung und Verschlüsselung personenbezogener Daten, zur Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und der Belastbarkeit der Systeme und Dienste im Zusammenhang mit der Verarbeitung, zur Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten und der Möglichkeit, diese bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherzustellen sowie zur Einrichtung von Verfahren zur regelmässigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Massnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung.

Des Weiteren beachtet Scania auch die Vorgaben im Hinblick auf die Grundsätze des „privacy by design“ (Datenschutz durch Technikgestaltung) und des „privacy by default“ (Datenschutz durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen).

Ihre Rechte

Sie haben ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten sowie bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung Ihrer Daten, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie ein Widerspruchsrecht hinsichtlich der Verwendung Ihrer Daten oder auch nur in Bezug auf Direktwerbung.

Je nach anwendbarer Datenschutzgesetzgebung haben Sie zudem die Möglichkeit, sich bei der für Sie zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie bei Fragen bezogen auf die vorstehend genannten Rechte sowie deren Geltendmachung ebenso wie bei Anregungen wenden Sie sich bitte an

Scania Schweiz AG, Steinackerstrasse 57, 8302 Kloten, E-Mail: datenschutz@scania.ch.

Zusätzliche Datenschutzhinweise bezüglich Scania Connected Services

Scania Connected Services

Scania stellt ihren Kunden verschiedene Services zur Verfügung, in dessen Rahmen sie auf Informationen, welche von Scania Produkten oder anderweitig erhoben werden, zurückgreift, wie z.B. Fleet Management, Tachograph und Fahrer-Coaching ("Services" oder "Connected Services").

Die Verarbeitung von Informationen im Rahmen der Connected Services nimmt Scania teilweise anders vor, als ihre übrigen Verarbeitungen. Diese zusätzlichen Datenschutzhinweise bezüglich Scania Connected Services erläutern in Ergänzung zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen für Kunden, wie diese Verarbeitung abläuft. Soweit nachfolgend nicht etwas anderes beschrieben ist, gelten die



allgemeinen Datenschutzhinweise für Kunden auch für die Verarbeitung im Rahmen der Connected Services.

Definitionen

Die folgenden Begriffe werden in diesem Anhang in der nachstehend erläuterten Bedeutung verwendet. Weitere Begriffe in diesem Anhang werden in der Bedeutung verwendet, die in den „Allgemeinen Vertragsbestimmungen zum Abonnement der Scania Connected Services“ von Scania erläutert ist.

- a) „Datenverantwortlicher“: Natürliche oder juristische Person, die vor dem Gesetz die letztendliche Verantwortung für die Verarbeitung personenbezogener Daten trägt; je nach Umfang und Art der Datenverarbeitung kann es sich hierbei um den Kunden, Scania oder ein Partnerunternehmen von Scania handeln.
- b) „Kundendaten“: Alle auf den Kunden in seiner Eigenschaft als Empfänger der Services bezogenen sowie Betriebs- und personenbezogenen Daten mit Ausnahme der Daten, die von Scania zum Aufsetzen des Vertrags mit dem Kunden erstellt wurden.
- c) „Informationen zur Datenverarbeitung“: Die vorliegenden umfassenden Informationen zu Datenverarbeitung und -schutz in Verbindung mit den Scania Connected Services.
- d) „Datensubjekt“: Der Kunde sowie, falls es sich bei diesem um eine natürliche Person handelt, weitere bestimmte oder bestimmbare natürliche Personen, für die der Kunde verantwortlich ist oder die auf Kundenseite an der Umsetzung von Services beteiligt sind (z. B. gesetzliche Vertreter, Beauftragte, Fahrer sowie andere Mitarbeiter und Auftragnehmer).
- e) „Netzwerkmitglieder“: Alle Distributoren, Händler und Werkstätten, die durch (direkte oder indirekte) Ernennung durch die Scania CV AB als bevollmächtigte Vertreter mit Vertrieb, Reparatur und Wartung von Produkten der Marke Scania befasst sind.
- f) „Betriebsdaten“: Während oder in Verbindung mit der Bereitstellung von Services für den Kunden in, durch und aus Produkte(n) generierte Daten. Da über Fahrtschreiber in Fahrzeugen auch der Zugriff auf Daten zu den Personen möglich ist, die die Daten beim Betrieb des Fahrzeugs generiert haben, können solche Betriebsdaten aus Fahrzeugen u. Ä. auch als personenbezogene Daten gelten.
- g) „Personenbezogene Daten“: Alle Daten, die sich direkt auf ein Datensubjekt beziehen (wie z.B. Namen, Nummern von Ausweisdokumenten, Führerscheinnummern und Kontaktinformationen) oder sich indirekt einem Datensubjekt zuordnen lassen. Zur Klarstellung sei festgehalten, dass Betriebs- und andere Kundendaten auch personenbezogene Daten darstellen können, wenn sie nicht anonymisiert sind (die indirekte Verbindung zu einer bestimmten Person also nicht dauerhaft gelöscht wurde).
- h) „Auftragsverarbeiter“: Jede natürliche oder juristische Person, die im Auftrag eines Datenverantwortlichen personenbezogene Daten verarbeitet.
- i) „Vorgeschriebene Informationen“: Informationen, die ein Datenverantwortlicher laut geltender Gesetzgebung zum Datenschutz allen betroffenen Datensubjekten vollständig und im Voraus zukommen lassen muss; diese betreffen z. B. Umfang, Dauer, Mittel und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten, Ursprung und Art solcher Daten, das Recht des Datensubjekts, solche Daten ändern oder löschen zu lassen, die ausgewählten Empfänger, die gegebenenfalls Zugang zu den personenbezogenen Daten erhalten sowie das Recht von Datensubjekten, bei den zuständigen Aufsichtsbehörden Beschwerde einzureichen.
- j) „Scania Partner“: Unternehmen der Scania Group, Netzwerkmitglieder, Beauftragte, externe Serviceanbieter und andere Geschäftspartner von Scania und der Scania Group, sofern diese an der Datenverarbeitung oder anderen Aktivitäten beteiligt sind, die Thema dieses Anhangs sind.
- k) „Verarbeitungsbeauftragter“: Jede natürliche oder juristische Person, die von einem Auftragsverarbeiter mit der vollständigen oder teilweisen Verarbeitung personenbezogener



Daten beauftragt wird, mit der wiederum der Auftragsverarbeiter vom Datenverantwortlichen beauftragt wurde.

Speicherung und Verfügbarkeit von Kundendaten

Alle in den oder über die Schnittstellen oder in anderer Weise durch Scania oder Scania Partner gespeicherten Daten befinden sich und verbleiben im Eigentum des Kunden, dürfen aber gemäß diesen Informationen zur Datenverarbeitung oder dem Vertrag von Scania oder Scania Partnern verwendet werden.

Verarbeitung von Kunden- und personenbezogenen Daten

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Scania Kundendaten wie nachstehend erläutert verwendet, verarbeitet und diese gegebenenfalls an Scania Partner (unter Auferlegung von für diese relevanten Einschränkungen) weiterleitet:

- a) sofern dies zur ordnungsgemäßen und fristgerechten Bereitstellung von Services für den Kunden gemäß der jeweiligen Servicebeschreibung erforderlich ist oder hierbei anfällt;
- b) sofern dies zur Erfüllung anderer Verpflichtungen gegenüber dem Kunden gemäß dem Vertrag erforderlich ist;
- c) insoweit dies zur Einhaltung verpflichtender Anforderungen (gegenüber dem Kunden, Scania oder Scania Partnern) gemäß geltenden Gesetzen und Vorschriften oder Dekreten, Aufforderungen und Beschlüssen von hierzu befugten Behörden erforderlich ist;
- d) bei Notrufen/Nutzung von eCall (sofern verfügbar) von Fahrzeugen bei Notdiensten oder anderen Datenempfängern gemäß der jeweils gültigen Definition durch den Gesetzgeber oder Scania;
- e) zur Durchführung von Ferndiagnosen sowie Wartungs- und Reparaturanalysen, Planung und Prognosen, in Verbindung mit Analysen zu flexiblen Wartungsplänen, vom Kunden beauftragten Reparatur- und Wartungsarbeiten am Produkt, sicherheitsrelevanten oder technisch bedingten Rückrufaktionen und/oder Pannenhilfe;
- f) zur internetbasierten Bereitstellung von Entertainment-Inhalten im Fahrzeug für Fahrer, Mitfahrer oder andere Datensubjekte, sofern solche von diesen angefordert werden;
- g) zur Positionsbestimmung in Verbindung mit und strikt beschränkt auf die Durchführung sicherheitsrelevanter oder technisch bedingter Rückrufaktionen, die Überwachung von Produkten im Zeitraum zwischen Verkauf und Auslieferung, die Ortung gestohlener oder fehlender Produkte, die sich im Eigentum des Kunden, von Scania oder von Unternehmen der Scania Group befinden, die Entwicklung von Kartendaten, die Optimierung der Straßen- und sonstiger Infrastruktur sowie die Entwicklung effizienter Vertriebs- und Kundendienstnetze;
- h) zur Identifizierung und Bewerbung von Produkten gegenüber dem Kunden oder seinen Mitarbeitern, wie z. B. Fahrertraining oder -Coaching, Fahrzeuglösungen, Produktausrüstung, Finanzierungs- und Versicherungslösungen, Zubehör, Follow-up zum Produkt, Fuhrparkmanagement, Pannenhilfe, Reparatur und Wartungspläne, Garantielösungen und sonstige Dienste zum Produktbetrieb sowie zur Bewerbung von Produkten und Diensten, die nicht mit den von Scania oder Unternehmen der Scania Group angebotenen Services oder anderen Produkten in Verbindung stehen, sofern der Kunde Scania solche Rechte zu keinem Zeitpunkt (bei Unterzeichnung des Vertrags oder danach durch schriftliche Mitteilung an die für Mitteilungen im Zusammenhang mit dem Vertrag gültige Anschrift von Scania) ausdrücklich verwehrt hat;
- i) zur Organisation von Frühwarnsystemen zu Produktmängeln und Einleitung von Abhilfemaßnahmen;
- j) zur Kontrolle der Einhaltung vertraglich vereinbarter Pflichten gegenüber Unternehmen der Scania Group oder Netzwerkmitgliedern;



- k) zur Durchführung von Bonitäts- und Identitätsprüfungen und
- l) zur Bewertung des Produktstatus (z. B. in Verbindung mit dem Kauf und/oder Verkauf gebrauchter Produkte).

Weiterhin analysieren Scania und Scania Partner Kundendaten (einschließlich von Protokolldaten) zwecks Fehlersuche, Wartung oder Funktionstests von Systemen und Anwendungen, die mit den Schnittstellen, dem Abonnement oder den Services in Verbindung stehen. Wo dies erforderlich oder deren Qualität und Zuverlässigkeit dienlich ist, kann dies auch durch eine sogenannte Identitätsimitation geschehen (d. h. durch Eingabe der Anmeldedaten des Kunden und der diesem angeschlossenen Nutzer über die Schnittstellen, obwohl es sich hierbei um personenbezogene Daten handelt).

Weiterhin nutzt und verarbeitet Scania Betriebsdaten (aber keine weiteren Kundendaten) und leitet diese wie nachstehend erläutert gegebenenfalls an Scania Partner weiter:

- a) für und begrenzt auf Aktivitäten von Scania und Scania Partnern in folgenden Bereichen:
 - i. Produktentwicklung (zwecks Optimierung von Verbrauch, Produktqualität, Leistung, Effizienz, Umweltfreundlichkeit, Sicherheit, Technik und Funktion);
 - ii. Optimierung und Entwicklung von Diensten (nicht zwingend, aber gegebenenfalls mit den Services identisch, wie z. B. Fuhrparkmanagement, Einbindung sozialer Vorgaben, Reparatur- und Wartungsarbeiten am Produkt, Fahrertraining und -Coaching, Betriebsoptimierung und Routenplanung), wobei die Profile des Betriebspersonals ein Element der Datenverarbeitung darstellen können, sofern keine Analyse der Fahreridentität erfolgt;
 - iii. Protokollierung und Analyse von aus dem Produkt bezogenen Daten zu Kollisionen, Unfällen und anderen ungewöhnlichen Vorfällen;
 - iv. Fernaktualisierung von Bauteilen und Software im Produkt;
- b) Durchführung, Verwaltung und/oder Koordination von Diensten und Merkmalen, die u. a. auf dem Austausch von Betriebsdaten zwischen Fahrzeugen oder zwischen Fahrzeugen und Infrastruktur basieren (wie z. B. Platooning, Verkehr, Wetter, Straßenverhältnisse, sicherheits- oder regionsbezogene Meldungen im Fahrzeug) und vom Kunden, seinen Mitarbeitern oder anderen Datensubjekten, für die der Kunde verantwortlich ist, beauftragt, aktiviert oder genehmigt wurden; sowie
- c) statistische Zwecke.

Die oben angeführte Verarbeitung und Verwendung umfasst unter anderem das Erzeugen, Extrahieren, Abrufen, Speichern, Analysieren und Übertragen von Daten in, über oder durch die Produkte, das Internet, die Schnittstellen, das Telefon, Scania Computerausrüstung, Cloud-Server, andere manuelle, digitale oder elektronische Tools oder Kommunikationsmittel sowie durch die Kommunikation zwischen Fahrzeugen und zwischen Fahrzeug und Schnittstelle.

Bei der Bereitstellung von Services für den Kunden durch Scania werden Kundendaten verarbeitet, die in vielen Fällen auch personenbezogene Daten darstellen, wobei Folgendes gilt:

- a) Sowohl der Kunde als auch Scania fungieren als Datenverantwortliche und sind als solche für die rechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich. Im Rahmen der Allgemeinen Vertragsbestimmungen verpflichtet sich der Kunde daher ebenso wie Scania, sich über alle anzuwendenden Rechtsvorschriften zur Datenverarbeitung zu informieren und diese stets einzuhalten.
- b) Scania hat alle Leistungen und ihre Inhalte gemäß dem Grundsatz entwickelt, dass bei Durchführung der Datenverarbeitung im berechtigten Interesse des Kunden kein Einverständnis von Datensubjekten erforderlich ist und die Interessen des Kunden gegenüber eventuellen Interessen oder Grundrechten und -freiheiten von Datensubjekten, die den Schutz personenbezogener Daten erforderlich machen würden, nicht als nachrangig gelten. Sollte der Kunde dennoch die Notwendigkeit einer Einverständniserklärung feststellen, ist der Kunde



dafür verantwortlich, eine solche von allen betroffenen Datensubjekten einzuholen und Scania unverzüglich über eventuelle Einschränkungen in Bezug auf die Datenverarbeitung in Verbindung mit den Leistungen zu informieren, die daraus resultieren, dass nicht von allen Betroffenen freiwillig und eindeutig erteilte Einverständniserklärungen vorliegen.

- c) Der Kunde ist dafür verantwortlich, allen Datensubjekten in eigenem Namen und im Namen von Scania die vorgeschriebenen Informationen vorzulegen.
- d) Bei der Bereitstellung von Leistungen für den Kunden greift Scania auf Support, Unterstützung und Systeme der Scania CV AB, anderer Unternehmen der Scania Gruppe und/oder anderer frei gewählter Scania Partner zurück. Andere Instanzen dieser Art fungieren gegenüber Scania als Auftragsverarbeiter, wobei Scania seine Aufträge und Anweisungen schriftlich und vollständig gemäß diesen Informationen zur Datenverarbeitung und anderen Bestandteilen des Vertrags formuliert.

Insoweit Scania und/oder Scania Partner Betriebsdaten zu anderen Zwecken als zur vorstehend erläuterten Bereitstellung von Leistungen verarbeiten, gilt Folgendes:

- a) Die datenverarbeitenden Stellen (d. h. nicht der Kunde) fungieren als Datenverantwortliche und sind damit letztendlich verantwortlich für ihre jeweilige Datenverarbeitung.
- b) Da die Datenverarbeitung im berechtigten Interesse des Datenverantwortlichen erfolgt und dieses Interesse gegenüber eventuellen Interessen oder Grundrechten und -freiheiten von Datensubjekten, die den Schutz personenbezogener Daten erforderlich machen würden, nicht als nachrangig gilt, ist für die Datenverarbeitung keine Einverständniserklärung betroffener Datensubjekte erforderlich. Insbesondere dient die Datenverarbeitung nicht dazu, Datensubjekte zu identifizieren oder den Fokus direkt auf deren individuelle Leistung zu richten.
- c) Auch wenn keine Einverständniserklärung erforderlich ist, sind die Datenverantwortlichen verpflichtet, allen Datensubjekten die vorgeschriebenen Informationen vorzulegen.
- d) Der Datenverantwortliche unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, für einen weitreichenden Schutz der Integrität von Datensubjekten Betriebsdaten zu pseudonymisieren oder zu anonymisieren und verarbeitet personenbezogene Daten keinesfalls in direktem Bezug zu als Individuen bestimmbar Datensubjekten, sofern den berechtigten Interessen, in denen die Datenverarbeitung erfolgt, auf diese Weise Genüge getan werden kann.

Bei der Weitergabe von Betriebs- und personenbezogenen Daten an Scania Partner gemäß diesen Informationen zur Datenverarbeitung stellt Scania stets sicher, dass die Empfänger solcher Daten sich verpflichten, diese Bestimmungen zum Schutz der Integrität von Datensubjekten ebenso wie Scania vollständig einzuhalten und Aufträge gemäß den geltenden Rechtsvorschriften zum Datenschutz zu formulieren.

Nachrichten oder Fahrauftragsdaten in, aus oder zwischen Produkten, dem Kunden sowie dessen Geschäftspartnern und Kunden oder anderen Daten aus der internen Kommunikation des Kundenbetriebs werden durch Scania oder Scania Partner ausschließlich abgerufen oder verarbeitet, sofern dies zur Bereitstellung von Services für den Kunden erforderlich ist; weiterhin werden Kundendaten nicht an Wettbewerber des Kunden weitergegeben.

Anforderung weiterer Informationen

Die Betriebsanleitungen aller Scania Produkte enthalten Informationen, die im Wesentlichen den hier aufgeführten entsprechen, und die globalen Datenschutzrichtlinien der Scania Gruppe sind über www.scania.com abrufbar. Darüber hinausgehende Details zur Verarbeitung von Kundendaten durch Scania (einschließlich von Betriebs- und personenbezogenen Daten) können dagegen jederzeit gemäß den bei der Scania Gruppe üblichen Abläufen angefordert werden.